Wasserstoff-Roadmap 2.0: Emscher-Lippe auf dem Weg zur Klimaneutralität!

Die aktualisierte Wasserstoff-Roadmap für die Emscher-Lippe-Region fördert Klimaschutz und regionale Wirtschaft mit über 100 Projekten.

Die Emscher-Lippe-Region steht an der Spitze der Wasserstoffrevolution! Drei Jahre nach der Einführung ihrer Wasserstoff-Roadmap wird diese nun neu aufgelegt, um die heimische Wirtschaft zu fördern und einen bedeutenden Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. „Wasserstoff eröffnet uns große Chancen“, erklärte Landrat Bodo Klimpel, und die Fortschritte sprechen für sich: Über 100 Projekte sind inzwischen in der Pipeline, darunter emissionsfreie Brennstoffzellenbusse und innovative H2-Abfallwirtschaft.

In Marl betreibt Air Liquide das größte Wasserstoff-Abfüllzentrum Europas und versorgt die Chemieindustrie in mehreren Städten. Aktuell werden in der Region mehr als 60.000 Tonnen Wasserstoff jährlich produziert, mit einer Prognose von bis zu 83.000 Tonnen bis 2032 – wovon ein Viertel durch Elektrolyseure künftig nachhaltig erzeugt wird. Um den steigenden Bedarf von ca. 200.000 Tonnen zu decken, wird ein Teil des Wasserstoffs importiert. Der Ausbau der Wasserstoffinfrastruktur wird Dorsten zum zentralen Knotenpunkt des neuen Wasserstoffnetzes machen. So wird die Emscher-Lippe-Region nicht nur zu einem Vorreiter im Bereich Wasserstoffproduktion, sondern auch zu einem Innovator für eine klimaneutrale Zukunft. Weitere Details bieten **[Berichte auf www.lokalkompass.de](http://www.lokalkompass.de)**.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de